UNSER SERVICE-TELEFON FÜR SIE: 0761 345 65

WELCHE POTENZ IST DIE RICHTIGE?

Generell gibt es in der Homöopathie keine starren Dosierungsrichtlinien. Vielmehr gibt es zahlreiche Empfehlungen, die sich scheinbar auch widersprechen können. Daher haben wir Ihnen unsere Empfehlungen zusammengefasst und hoffen, Ihnen damit zu helfen.
Es gibt in der Regel keine festgelegte Potenz (z.B. C 6) für eine bestimmte Beschwerde z.B. Erkältung. Vielmehr entscheidet man die Potenzwahl nach dem Charakter der Beschwerden. Für akute Erkrankungen werden eher niedrige Potenzen (Ø bis D12 bzw. bis C12), für chronische Krankheiten und zur Beeinflussung von Geist und Gemüt eher höhere Potenzen (C bzw. D30) oder sogenannte Hochpotenzen (C/D 200 und höher) empfohlen. Niedrige Potenzen müssen häufiger eingenommen werden (im Akutfall oft viertelstündlich), Hochpotenzen seltener. So wird eine D200 meist nur einmalig eingenommen. Dann heißt es abwarten.
Eine Besserung muss bei akuten Krankheiten rasch eintreten, sonst sollte das Arzneimittel gewechselt werden. Bei der Therapie chronischer Erkrankungen benötigt man Geduld. Hier treten Besserungen oft erst nach Tagen, Wochen oder gar erst nach Monaten auf.

Wie geht es mir?
Die Behandlung von Beschwerden mit homöopathischen Mitteln ist prinzipiell sehr einfach.
Sie unterscheiden einfach nur nach Art bzw. Stärke der Beschwerden. Man unterscheidet dabei:

1. *Sehr akute Beschwerden:* Starke Schmerzen, heftige Beschwerden
2. *Akute Beschwerden:* Man ist halt krank, es tut etwas weh, alles ist aber nicht dramatisch
3. *Subakute Beschwerden:* Die Erkrankung ist überstanden, aber es steckt noch etwas im Körper Man fühlt sich nicht fit, Beschwerden kommen und verschwinden wieder
4. *Chronische Beschwerden:* Alle Beschwerden, die länger als vier Wochen bestehen
5. *Beeinflussung von Geist und Gemüt*

Welche Potenz ist richtig?
Je nach Beschwerdeart wird nun die Potenz ausgewählt. Dabei gibt es nicht *die richtige Potenz*, sondern es gibt Potenzbereiche, aus denen man eine beliebige Potenz auswählen kann.

1. *Sehr akut:* Potenz C oder D 1 bis 12
2. *Akut:* Potenz C oder D 1 bis 12
3. *Subakut:* Potenz C oder D 10 bis 30
4. *Chronisch:* Potenz C oder D 12 bis 200 oder höher
5. Geist und Gemüt: Potenz C oder D 12 bis 200 oder höher

Wie oft einnehmen?
Je nach Beschwerdeart unterscheidet man nun die Häufigkeit der Einnahme

1. *Sehr akute Beschwerden:* alle 5 bis 20 min eine Arzneigabe, maximal über 1 bis 2 Stunden
2. *Akute Beschwerden:* 3 bis 4mal täglich eine Arzneigabe, maximal 2 bis 4 Tage
3. *Subakute Beschwerden:* 1 bis 2mal täglich eine Arzneigabe, maximal 2 bis 3 Wochen
4. *Chronische Beschwerden:* 1 x täglich eine Arzneigabe, maximal 3 bis4 Wochen

Wieviele Globuli sollen eingenommen werden?
Die Einzeldosis beträgt:
- bis 2 Jahre: 1 bis 3 Globuli
- 2 bis 6 Jahre: 3 bis 4 Globuli
- ab 6 Jahre und Erwachsene: 5 Globuli
Globuli sollen gelutscht oder unter die Zunge gelegt werden. Säuglingen legt man ein Globulus hinter die Unterlippe.

Folgendes ist zu beachten:
- 10-15 Min. vor und 10-15 Min. nach der Einnahme sollte nach Möglichkeit nichts in den Mund genommen werden.
- Sollte eine positive Reaktion auftreten: Einnahmefrequenz deutlich vermindern oder ganz absetzen.
- Sollte eine Verschlechterung auftreten: Einnahme absetzen und mit Therapeuten oder Apotheke Rücksprache halten.
- Positive Reaktion: Könnte aber besser sein oder kommt ins Stocken: auf höhere Potenz wechseln.

Worin besteht der Unterschied zwischen D- und C- Potenzen?
C- und D-Potenzen unterscheiden sich in der Herstellungsart. Einen entscheidenden Einfluss auf die Wirksamkeit hat dies erfahrungsgemäß nicht. So ist z.B. die Wirkung der Potenz D6 mit C6 vergleichbar. In Frankreich, Schweiz und England werden fast ausnahmslos C-Potenzen hergestellt, in Deutschland und Österreich sind D-Potenzen üblich. Diese geografischen Unterschiede sind historisch gewachsen und spielen therapeutisch eine untergeordnete Rolle.

TOP-TIP

EIGENBLUT-NOSODEN

FÜR JEDES LEBENSALTER AUCH FÜR SCHWANGERSCHAFT UND STILLZEIT!

Ein Tropfen Blut, der „Wunder" wirken kann!
Die meisten Erfahrungen mit Eigenblutnosoden verdanken wir der westfälischen Kinderärztin und Homöopathin Hedwig Imhäuser. Annähernd 100 Fälle, in denen sie Eigenblutnosoden einsetzte, wurden von der Kinderärztin dokumentiert. Beste Erfahrungen machte die Ärztin bei Patienten mit chronischen, immer wiederkehrenden (sog. rezidivierenden) Infekten und allergischen Erkrankungen. Aber auch Neurodermitis oder akute Infektionserkrankungen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit) können mit Eigenblutnosoden unterstützend behandelt werden.
Bei Eigenblut-Nosoden werden aus einem Tropfen Blut, der aus der Fingerbeere oder dem Ohrläppchen gewonnen wird, homöopathische Tropfen hergestellt. Die Herstellung erfolgt nach der Hahnemannschen Mehrglasmethode (gem. Homöopathischem Arzneibuch).

Aktion! Nosodenset

Vier Gläser à 10 ml
C5, C7, C9, C12 je à 10 ml Lösung

Alle Stufen werden aus einer C1-Potenz gewonnen, Weiterverarbeitung einer C1-Potenz; weitere Potenzen auf Anfrage.

ab 49,- €

Beispielfoto. Anbr.

> **NOTFALLPRAXIS**
IN DER MED. KLINIK, HUGSTETTER STRASSE 55, 79106 FREIBURG | **TEL 0761 8099 800**

> **KINDER-NOTFALLPRAXIS**
IM JOSEFSKRANKENHAUS, SAUTIER STRASSE 1, 79104 FREIBURG | **TEL. 0761 8099 8099**

Ein Arztbesuch ist dringend notwendig bei:
- allen Bauchbeschwerden mit Schmerzen, die beim Gehen und Bewegen behindern
- allen Bauchbeschwerden mit Fieber
- bei Durchfall und Erbrechen kleiner Kinder (besonders bei wenig Trinken: Flüssigkeitsverlust ist gefährlich)
- jedem Säugling, der eine Mahlzeit ausfallen lässt
- Fieber und Husten, welches länger als drei Tage anhält oder wenn das Kind nicht trinkt

- Erkältungskrankheiten mit Bewusstseins- und Wesensveränderungen
- Erkältungen mit heftigen Kopfschmerzen und Bewegungsschmerzen
- allen Ohrenschmerzen (homöopathische Mittel dienen der ersten Hilfe in der Nacht oder sollten erst nach Rücksprache mit einem Arzt angewendet werden)

Unser Buchtipp für Sie!

Homöopathische Hausapotheke

Bewährte Anwendung homöopathischer Arzneimittel von Juliane Hesse

Rasch und unkompliziert wird der Anwender zur richtigen Arznei geführt. Ein praktischer Ratgeber für homöopathische Anfänger und erfahrene Anwender. Tabellen und eine übersichtliche Vorauswahl ermöglichen es, für die angegebenen Beschwerden schnell ein gut passendes homöopathisches Mittel zu finden. Ein Buch aus der Praxis, für den Alltag zuhause.

92 Seiten, ***nur 15,- Euro***

DEUTSCHER APOTHEKENPREIS

„Konsequente Zielgruppenarbeit, ganzheitliche Beratung und innovative Offizingestaltung – Das Zusammenspiel von Architektur und kompromissloser Kundenorientierung ist Grundlage des Erfolgs."
Lobende Worte der Jury beim II Deutschen Apothekenpreis.

Die **Engel-Apotheke aus Freiburg** belegte den hervorragenden 3. Platz in den Bereichen: Kommunikation – Transparenz – Individuelle Betreuung.
Wir gratulieren!

HOMÖOPATHISCHE HAUSAPOTHEKE

Für die ganze Familie, daheim und unterwegs

Homöopathische Arzneimittel haben sich seit 200 Jahren bewährt. Bei groß und klein, jung und alt, in Schwangerschaft und Stillzeit, bei Mensch und Tier. Um Ihnen den Einstieg in die Homöopathie leicht zu machen, bieten wir eine Zusammenstellung bewährter homöopathischer Arzneimittel. Hier findet man für die häufigsten Beschwerden eine Arznei. Von grippalen Infekten mit Husten, Schnupfen und Halsschmerzen über Reisebeschwerden, Verletzungen und Magen-Darm-Beschwerden bis zu Schlafstörungen und Nervosität und vielen weiteren Beschwerden reichen die möglichen Anwendungsgebiete.

Natürlich können Sie dieses praktische Set auch erwerben:
Kostengünstig im Pappkarton oder praktisch in hübschen Ledermappen.
Für die Reise bieten wir zudem robuste Aluboxen.

Unser Top-Angebot! Sie sparen über 40.- Euro

Reise- Kinder- und Hausapotheke nach Dr. med. Brigitte Buchtela
26 wichtige Mittel für die ganze Familie

Aconitum D12, Allium cepa D6, Apis D6, Argentum nitric. D12, Arnica D12, Arsenicum alb. D12, Belladonna D12, Calendula D12, Cantharis D6, Chamomilla D12, Coffea D6, Drosera D6, Eupatorium perf. D6, Euphrasia D6, Ferrum phos D12, Ipecacuanha D12, Luffa D6, Lycopodium D12, Magnesium phos D12, Nux vomica D12, Okoubaka D2, Pulsatilla D6, Sambucus nigra D3, Spongia D12, Tabacum D12, Thuja D6

Aktion
statt
€ 114,80* nur
€ 68,50

Preiswerte Taschenapotheken zum Spar-Preis!
z.B. Ledermappe für 30 Gläser, schwarz, Nappa*: ***nur 18,- Euro*** (s. Abb.)
Ledermappe für 30 Gläser, beige, Bioleder*: 21,- Euro

*Die Versandkosten betragen innerhalb Deutschlands € 4,-. Bestellungen innerhalb Deutschlands, ab einem Warenwert von € 50.- sind versandkostenfrei. Portokosten ins Ausland auf Anfrage. Alle Preise sind ohne Garantie. Es gilt jeweils die aktuelle Preisliste. * Preise ohne Gläser*

DIE ENGEL APOTHEKE IN FREIBURG GEHÖRT ZU DEN BESTEN APOTHEKEN DEUTSCHLANDS.

ENGEL APOTHEKE · HERRENSTRASSE 5 · 79098 FREIBURG · TELEFON 0761 34565
WWW.ENGEL-APOTHEKE-FREIBURG.DE · EMAIL: ENGEL-APOTHEKE-FREIBURG@T-ONLINE.DE

ENGEL APOTHEKE
WWW.ENGEL-APOTHEKE-FREIBURG.DE

Gestaltung | christophebeule.de

Beschwerde	Mittel	Beschwerdecharakter	Hilft auch bei ...
Erkältung - Fieber	**Aconitum D 12**	· rascher Beginn · plötzliches hohes Fieber · Blässe des Gesichtes · Frieren · schwaches Gefühl	· Reisebeschwerden · Halsschmerzen · Husten · Ohrenschmerzen · Schlafstörungen, Nervosität, Panik
	Belladonna D 12 (Atropa bella-donna)	· rotes Gesicht · Schwitzen · Fieber · Unruhe	· Husten · Halsschmerzen · Ohrenschmerzen · Zahnungsbeschwerden
	Eupatorium perf. D6	· Zerschlagenheitsgefühl · „Alles tut weh" · Gliederschmerzen	
	Ferrum phos D 12	· langsames Kranksein · Symptome mild · Kind spielt trotz Fieber	· Ohrenschmerzen
Halsschmerzen	**Apis D6**	· möchte kühl trinken · Halsschmerzen mit Schwellungs - gefühl im Rachen	· Verletzungen, Unfälle ...
	Belladonna D 12 (Atropa bella-donna)	· Schluckschmerzen bei ständigem Schluckdrang · Halsschmerzen, plötzlich u. heftig	· Erkältung, Fieber · Husten · Ohrenschmerzen · Zahnungsbeschwerden
	Aconitum D 12	· Halskratzen · Halsschmerzen mit Trockenheit und Durst	· Husten · Erkältung, Fieber · Ohrenschmerzen · Schlafstörungen, Nervosität · Reisebeschwerden
Husten	**Belladonna D 12** (Atropa bella-donna)	· trockener, bellender Husten Schluckbeschwerden	· Erkältung, Fieber · Halsschmerzen · Ohrenschmerzen · Zahnungsbeschwerden
	Ipecacuanha D 12 (Psychotria Ipecac.)	· krampfartiger Husten auch bis zum Erbrechen · Husten mit Luftnot	· Erbrechen
	Spongia D 12 (Euspongia officinalis)	· anfallartiger, trockener Husten und Heiserkeit · bellender Husten · Husten vor oder um Mitternacht · Hochschrecken aus dem Schlaf · Pseudokrupp	
	Drosera D6	· Husten beim Niederlegen und beim ersten Schlaf · Hustenanfälle · krampfartiger Husten	

Beschwerde	Mittel	Beschwerdecharakter	Hilft auch bei ...
Augenreizungen	**Euphrasia D6**	· überanstrengte Augen · tränende Augen · gerötete Bindehaut	· Schnupfen
	Pulsatilla D6	· Gelbes Sekret aus den Augen, verklebte Augen	· Ohrenschmerzen · Durchfall · Schnupfen
Zahnungs-beschwerden	**Chamomilla D 12** (Matricaria recutita)	· Mittel der ersten Wahl	· Blähungen
	Belladonna D 12 (Atropa bella-donna)	· rotes geschwollenes Zahnfleisch · rotes Gesicht · Fieber	· Erkältung, Fieber · Husten und Halsschmerzen · Ohrenschmerzen
Schnupfen	**Nux vomica D 12**	· Besserung im Freien · im Zimmer verstopfte Nase, im Freien Laufnase	· Kater · dumpfer Kopfschmerz · Erbrechen
	Luffa D6	· Nase zugeschwollen trockener Schnupfen, borkig	
	Sambucus nigra D3	· dicker Schnupfen · zähes Sekret bei kleinen Kindern, verstopfte Nase beim Säugling, die beim Trinken stört	
	Allium cepa D6	· Nase läuft mit Niesanfällen · Wund unter der Nase · Augen tränen	
	Pulsatilla D6	· dickes, gelbes, rahmiges Sekret · gelbes Sekret aus den Augen	· Ohrenschmerzen · Durchfall
	Euphrasia D6	· milder Fliessschnupfen · es tropft aus den Nase	· Augen
Ohrenschmerzen	**Aconitum D 12**	· plötzliche, schiessende Schmerzen · jämmerlich	· Husten, Halsschmerzen · Erkältung, Fieber · Schlafstörungen, Nervosität · Reisebeschwerden
	Ferrum phos D 12	· langsamer Beginn · Kind spielt trotz krank sein	· Erkältung, Fieber
	Belladonna D 12 (Atropa bella-donna)	· Kind schreit · energisches Verhalten	· Erkältung, Fieber · Husten · Halsschmerzen · Zahnungsbeschwerden
	Pulsatilla D6	· Ohrenschmerzen, Tubenkatarrh (Ohren verschleimt) · gelber Schnupfen	· Durchfall · Schnupfen · Augenreizungen

Beschwerde	Mittel	Beschwerdecharakter	Hilft auch bei ...
Erbrechen	**Nux vomica D 12**	· Essen liegt wie ein Stein im Magen. Erbrechen ist sehr schwierig (würde aber helfen)	· Kater · dumpfer Kopfschmerz · Schnupfen
	Ipecacuanha D 12 (Psychotria Ipecac.)	· ständiges Erbrechen erleichtert nicht · Würgereiz	· Husten
Blähungen	**Magnesium phos D12**	· krampfartige Schmerzen · Blähungen · möchte sich krümmen · Wärme tut gut	· einschiessende Kopfschmerzen · Kopf wie in einer Klammer · Muskelkrämpfe · Verspannungen
	Lycopodium D12	· Aufstoßen, Rumpeln · „Dreimonatskoliken" · meist nachmittags, Schmerz drückend · Bauch aufgetrieben · Hunger, aber sofort satt · schlechte Laune · Süßverlangen	
	Chamomilla D 12 (Matricaria recutita)	· reizbar und zornig · mit nichts zufrieden · Schmerzen anfallsartig · Koliken bei Kleinkindern, besonders bei Stress der Mutter	· grünliche Durchfälle · schleimige Stühle · Zahnungsbeschwerden
Verletzung - Unfälle	**Apis D6**	· Insektenstich (Bienen oder Wespenstich) · Verbrennungen mit Rötung und Schwellung	· Halsschmerzen
	Cantharis D6 (Lytta vesicatoria)	· Sonnenbrand · Verbrennung mit Bläschen	· Akute Blasenbeschwerden · blutiger Urin (Arztbesuch notwendig) · akutes heftiges Windelekzem (Arztbesuch notwendig)
	Arnica D 12	· bei jeder Verletzung gehört bei Kindern zusätzlich in die Handtasche · Prellungen, Quetschungen, Beulen · Muskelkater	· vor und nach einer Zahnarzt-behandlung oder Operationen
	Calendula D12	· Abschürfungen, blaue Flecken · aufgeschlagene Knie und Ellenbogen	

Beschwerde	Mittel	Beschwerdecharakter	Hilft auch bei ...
Durchfall	**Pulsatilla D6**	· Stuhl sehr wechselhaft · weinerlich anhänglich · Sommerdurchfall · kein Durst · Durchfall nach zuviel Eis und Kuchen (krank nach Kindergeburtstag)	· Schnupfen · Ohrenschmerzen · Augenreizungen
	Argentum nitricum D12	Durchfall aus Angst und Nervosität	· Schlafstörungen, Nervosität · Reisebeschwerden
	Arsenicum album D12 (Acidum arsenicosum)	· Durchfall nach verdorbenem Essen, blass · Erbrechen · unruhig, kaltschweißig, durstig	
	Okoubaka D2	· Durchfall durch ungewohntes Essen (z.B. auf Reisen)	
	Chamomilla D12 (Matricaria recutita)	· Reizbar und zornig · mit nichts zufrieden · grünliche Durchfälle · schleimige Stühle	· Blähungen · Zahnungsbeschwerden
Schlaflosigkeit, Nervosität	**Coffea D6**	· nächtliche Gedankenreisen man kommt nicht zur Ruhe · Beschwerden durch Freude und zu viel Eindrücke	
	Aconitum D12	· Schlaflosigkeit aus Angst · nächtliche Panik	· Husten, Halsschmerzen · Erkältung, Fieber · Ohrenschmerzen · Reisebeschwerden
	Argentum nitricum D12	· Prüfungsangst, Angst zu spät zu kommen, Unruhe	· Durchfall · Reisebeschwerden
Reisebeschwerden	**Aconitum D12**	· Angst vor der Reise, Unglück · Flugangst maft sich Unfall oder Tod aus	· Husten, Halsschmerzen · Erkältung, Fieber · Ohrenschmerzen · Schlafstörungen, Nervosität
	Argentum nitricum D12	· Durchfall aus Angst, Nervosität · Angst im Sessellift oder Seilbahn · Angst zu spät zu kommen, Zug oder Flug zu verpassen	· Schlafstörungen, Nervosität · Durchfall
	Tabacum D12 (Nicotiana tabacum)	· möchte frische Luft · Schwäche, blass · kalter Schweiß auf der Stirn	· Kreislaufschwäche · Übelkeit im Kaufhaus · alles dreht sich und im Ohr braust es
Impfungen	**Thuja D6**	· Beschwerden nach Impfung	

Wissenswertes zur Homöopathie

In der gegenwärtigen Debatte um die Wissenschaftlichkeit der Homöopathie wird oft behauptet, sie sei eigentlich gar nicht „wissenschaftlich bewiesen". Kritisiert wird, dass die Homöopathie keine Wirksamkeitsnachweise für die Methode insgesamt oder einzelne Arzneimittel vorgelegt hat, wie sie heute von der sogenannten Schulmedizin gefordert werden.

In der Tradition Hahnemanns (Arzt, Chemiker und Apotheker, 1755-1843), ist die Homöopathie eine Heilmethode, die eine rein empirische, aus der Erfahrung gewonnene und durch Erfahrung verfeinerte Medizin betreibt.

Ein historisches Beispiel für die empirische Ausrichtung der Homöopathie findet sich in der Geschichte der Cholerabehandlung: Zu Beginn des 19. Jahrhunderts brachen in Europa verschiedene Cholera-Epidemien aus. Aufgrund ihrer theoretischen Modelle bestanden Vertreter der Schulmedizin darauf, den Kranken auf gar keinen Fall Wasser zu geben und die krankmachende Substanz durch Aderlässe zu entfernen. Heute weiß man, daß die Kranken dadurch nur noch weiter geschwächt wurden. Hahnemann und seine Schüler behandelten die Cholera anders. Sie gaben den Kranken ausreichend zu trinken und verordneten häufig Kampfer, mit dem Ergebnis, daß in homöopathisch geführten Krankenhäusern 89 bis 96% der Cholerakranken überlebten. In schulmedizinischen Häusern starben bis zu 50% der Patienten. Diese Erfolge waren das Ergebnis genauer Naturbeobachtung.

Aus: www.homoeopathie.de/forschung